

Übersicht - Kalenderwoche 51

Noch nicht alle Prozesse, die zur Erkrankung [Asthma bronchiale](#) führen, sind der Medizin bekannt. Wir berichteten vergangene Woche über Ergebnisse von Forschern, die versuchen besser zu verstehen, wie schweres Asthma entsteht. Denn gerade bei schwerem Asthma scheint einiges anders zu sein als bei weniger schweren Ausprägungen. Doch was steckt dahinter? Britische Forscher hoffen, dass die Aktivität bestimmter Gene Antworten auf diese Frage liefert.

Inzwischen gibt es dank innovativer Arzneimittel aber auch für Menschen mit schwerem Asthma bessere Therapiemöglichkeiten. Zum Beispiel den [Antikörper](#) Mepolizumab. Dieser hilft auch langfristig, ergab eine Untersuchung.

Wir wünschen Ihnen entspannte Feiertage!

Hier die Beiträge der letzten Woche:

- [Was steckt hinter schwerem Asthma?](#)
- [Mepolizumab hilft langfristig bei schwerem Asthma](#)

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“